

# Niederschrift

über die öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Kludenbach vom 19.02.2019

Beginn 20:00 – Ende 21:30 Uhr

Der Ortsgemeinderat hat 7 Mitglieder.

Anwesend waren:

Unter dem Vorsitz von

Walter Kuhn	Ortsbürgermeister
Stephan Marx	Beigeordneter und Ratsmitglied
Winfried Bauer	Ratsmitglied
Andreas Dahl	Ratsmitglied
Thomas Ewein	Ratsmitglied
Gerd Kaufmann	Ratsmitglied
Axel Konrad	Ratsmitglied

Es fehlte entschuldigt:

Ferner anwesend:

Die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit wurden festgestellt, Einwände gab es nicht.

## Tagesordnung

### 1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 24.11.2018 wurde einstimmig angenommen.

### 2. Umbauarbeiten Gemeindehaus, Auftragsvergabe Aufzugsanlage

Die Ortsgemeinde beabsichtigt ihr Gemeindehaus barrierefrei zu erschließen. Hierzu wurde eine Liftanlage beschränkt ausgeschrieben. Es wurde mit dem Schreiben vom 14.01.2019, 6 Fachfirmen gebeten ein Angebot zu unterbreiten. Am Eröffnungstermin den 31.01.2019 lag nur ein Angebot vor.

**1. Anbieter:** Firma Götz Aufzüge, Unzenberg 38.654,29 €

Das Angebot wurde durch das beauftragte Architektenbüro Franzmann, Meister, Peter fachliche und rechnerisch geprüft. Die angebotene Leistung und Fabrikat entspricht den Qualitätsvorgaben der Ausschreibung.

Es wurden auch Preise für die Wartung und Bereitstellung des Notrufs mit abgefragt und wird auch für den Zeitraum der Gewährleistung mit beauftragt.

Der Ortsgemeinderat beschließt, den Auftrag zur Errichtung der Liftanlage an die günstigste Bieterin, die Firma Götz Aufzüge, Unzenberg, auf der Grundlage des Angebotes über 38.654,29 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### 3. Vereinbarung mit dem Forstrevier Kappel

Durch die extreme Trockenheit des Jahres 2018 hat sich eine sehr große Borkenkäferpopulation aufgebaut. Verteilt auf die Revierfläche ist an vielen Stellen ein Käfernest entstanden. An jedem dieser Käferester wird es zu weiteren Holzentnahmen kommen, was zur Folge hat, dass sehr viele Kleinmengen, verteilt auf die Waldbesitzer und Waldorte anfallen werden.

Sorge ist, dass diese Kleinmengen nicht mehr zu vermarkten sind und/oder dass erhebliche Preisabschläge zu erwarten sind.

Lösungsvorschlag: Die Kleinmengen ( bis zu 25 fm ) werden an einem zentralen Ort zusammen gefahren und dort gemeinsam verkauft.

Die Verkaufserlöse fließen in einen gemeinsamen „Pool“ und werden mit Stichtag 1.12. nach den eingegeben Mengen je Waldbesitzer verteilt.

Der Revierleiter ist berechtigt Qualitätsunterschiede auszugleichen.

Das Forstamt ist berechtigt entsprechend dem Lösungsvorschlag Kleinmengen zu behandeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### 4. Verschiedenes

Ortsbürgermeister Kuhn informierte den Rat über 2 Anfragen für gemeindeeigene Bauplätze.

Die Berufungen zum Wahlvorstand der Kommunalwahlen am 26. Mai 2019 wurden ausgehändigt.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht.

Kuhn, Ortsbürgermeister